

Inhalt

Vorwort von Erna Hennicot-Schoepges	v
1 Danksagung	1
2 Vorwort	3
3 Eingrenzung des Themas. Stand der Forschung	9
3.1 Studien über luxemburgische Musik und deren Einordnung	11
3.1.1 Biografische Arbeiten	11
3.1.2 Themenbezogene Arbeiten	12
3.1.3 Weitere Studien	14
3.2 Thematische und zeitliche Eingrenzung. Zu erwartende Probleme	17
• Exkurs – Laurent Menager und seine angebliche Frömmigkeit	18
3.3 Musik und Kultur	21
3.4 Regionale Musikhistoriografie	30
4 STATION 1 Musik vor der staatlichen Unabhängigkeit	35
4.1 Älteste weltliche Belege	38
4.2 Die Handschrift „M.A.B. 1643“	43
4.3 Echternach	47
4.3.1 Willibrord und der Veitstanz	47
4.3.2 Die Echternacher Musikhandschriften	51
4.3.3 Die Musik der Echternacher Springprozession	60
4.4 Mathias Schou, „De blannen Theis“	70
5 STATION 2 Musikethnologische Aspekte	73
5.1 Einige Quellen luxemburgischer Volkslieder	77
5.1.1 „Die Luxemburger Volkslieder älterer Zeit“ (1904)	77
5.1.2 „Singendes Volk. Volkslieder aus Luxemburg“	78
5.1.3 „Aus der Ucht. Lidder aus der aler Zeit“	83
5.1.4 „D’Fraen um Kanddaaf an der aler Zeit“	83
5.1.5 „Die Baurenhochzeit in früheren Zeiten“	84
5.2 Typische Beispiele	84
5.2.1 Genderaspekt und Volkslied	84
5.2.2 Heischelieder für Groß und Klein	89
5.2.3 Der „Wilhelmus“	94

6	STATION 3 1848 und der Aufschwung des Musikvereinslebens	105
6.1	Grundsätzliches zur Geschichte Luxemburgs	105
	• Exkurs: „De Feierwon“	106
6.2	Gesellschaftliche Aspekte des Musizierens	111
6.2.1	Adam Kiseloppsky und die Gründung der Wiltzer Musikgesellschaft	113
6.2.2	Die Laienmusik ab 1848	114
6.3	Begriffe	117
6.3.1	„Société philharmonique“	117
6.3.2	Orphéon	121
6.4	Die Laienmusikgesellschaften organisieren sich	122
6.4.1	Der erste Musikwettbewerb am 8. und 9. September 1852	123
6.4.2	Bürgerliche Freiheitsrechte durch Gesangsvereine, Sängerkulte und Meinungsverschiedenheiten mit der katholischen Kirche	126
6.5	Der „Allgemeine Luxemburger Musikverein“ (ALM) 1864–1890	132
7	STATION 4 Musik während der nationalsozialistischen Besatzungszeit	141
7.1	Der Stillhaltekommissar für das Organisationswesen	142
7.1.1	Die GEDELIT und die VDB als nationalsozialistische Dachverbände der Chor- und Musikgesellschaften in Luxemburg	149
7.1.2	Die Beispiele Diekirch und Ettelbrück	152
7.2	Wertungsspiele für Musik- und Gesangsvereine	159
7.3	Das Musikleben in Luxemburg von 1940 bis 1944	163
7.3.1	Der Konzertkritiker Prosper Schroeder (1906–1976)	168
7.3.2	Die Rubrik „Musikleben in Luxemburg“	170
7.3.3	Konzertangebote. Die Rubrik „Konzertwinter“	172
7.3.4	Musik und neu aufkeimender Patriotismus in den Tagen nach der Befreiung	174
7.4	Resümee / Ausblick / Schluss (?)	176
8	STATION 5 Unterhaltungsmusik	179
8.1	Zum Wissensstand	181
8.2	Die Unterhaltungsmusik und ihre Protagonisten	186
8.2.1	„Verpönte Radaumusik“	187
8.2.2	Der Geiger Efim Schachmeister und sein Tanzorchester	190
8.2.3	Leichte Muse während der Kriegsjahre	192
8.2.4	Nach dem Krieg	193
8.3	Niedergang	195
8.4	Fausti	197
9	STATION 6 Musikalische Bildung (1)	199
9.1	Der Gesangsunterricht	202

Inhalt

9.2	Schulgesangbücher	206
9.3	Weitere Veröffentlichungen	214
10	STATION 7 Musikalische Bildung (2) Musikalische Bildungsstätten	221
10.1	Erste Private Musikschule	226
	• Exkurs: Luxemburgische Musiker in der Freimaurerloge	227
10.2	Die Musikschule und das Konservatorium der Stadt Luxemburg	234
	• Exkurs: Gebäude der städtischen Musikschule und des Konservatoriums	247
10.3	Die Musikschule und das Konservatorium der Stadt Esch-Alzette	270
10.4	Die Musikschulen in Ettelbrück und Diekirch und das „Conservatoire du Nord“	275
10.5	Regionale Musikschulen	278
10.6	Der Gesetzentwurf zur Gründung einer nationalen Musikschule	281
10.7	Musikalische Bildung in der Diskussion	283
11	STATION 8 Besprechung Ausgewählter Werke Luxemburgischer Komponisten	289
11.1	Kompositionen aus dem 19. Jahrhundert	289
	11.1.1 Laurent Menager – Des rauhen Herbstes Schönheit	289
	11.1.2 Théodore Decker – Lauda Jerusalem	293
11.2	Kompositionen aus dem 20. Jahrhundert	295
	11.2.1 Lou Koster	297
	11.2.2 Jeannot Heinen	299
	11.2.3 Fenigstein – „Die heilige Johanna der Schlachthöfe“	303
11.3	Weitere charakteristische Musikstücke und Kompositionen aus Luxemburg	307
12	Resümee. Ausblick	311
12.1	Tradition. Bruch. Wegmarke. Schnittstelle	311
12.2	Schlussgedanken	314
13	Anhang	319
13.1	Literaturverzeichnis	319
	13.1.1 Literatur aus dem Internet, ohne Autorenangabe	336
	13.1.2 Literatur ohne Autorenangabe	338
13.2	Personenregister	339
13.3	Sachregister	344
13.4	Ortsregister	351
13.5	Abbildungsverzeichnis	353
13.6	Tabellenverzeichnis	357